

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 563 550 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **93102120.8**

(51) Int. Cl.⁵: **E05C 9/20, E06B 3/40,
E05D 3/02, E05C 9/00**

(22) Anmeldetag: **11.02.93**

(30) Priorität: **05.03.92 DE 9202933 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
06.10.93 Patentblatt 93/40

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR LI

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **14.09.94 Patentblatt 94/37**

(71) Anmelder: **Gretsch-Unitas GmbH**
Baubeschläge
Johann-Maus-Strasse 3
D-71254 Ditzingen (DE)

(72) Erfinder: **Renz, Walter**
Brucknerstrasse 25
W-7257 Ditzingen (DE)
Erfinder: **Pöhler, Manfred**
Lebretstrasse 7
W-7000 Stuttgart 60 (DE)

(74) Vertreter: **Dreiss, Hosenthien, Fuhlendorf &
Partner**
Gerokstrasse 6
D-70188 Stuttgart (DE)

(54) **Beschlag für einen um eine etwa mittlere Achse drehbaren Flügel.**

(57) Bei Schwingflügeln aber auch bei Wendeflügeln, welche in der Regel Großflügel sind, müssen die obere und die untere Flügelhälfte in der Schließlage fest an den Blendraahmen (1) herangezogen bzw. angepreßt werden, um die notwendige Abdichtung zu gewährleisten und ein Verziehen des Flügelrahmens (2) zu vermeiden. Auf einfache Art und Weise lassen sich solche Verschlüsse (30) mit standardmäßigen oder zumindest nahezu standardmäßigen Elementen anbringen und betätigen, wenn man den Beschlag im Bereich der Drehlager (6) und (7) erfindungsgemäß ausbildet. Zu diesem Zwecke ist im Flügelagerteil (8) wenigstens eines der Drehlager (6, 7) ein Kupplungsteil (33) verschiebbar gelagert, an welchem eine unmittelbar am Grundprofil (18) des Flügelrahmens (2) verschiebbare erste Schubstange (27) einerseits und eine demgegenüber nach außen hin versetzte, an einer Falzleiste (20) des Flügelrahmens (2) verschiebbar gelagerte zweite Schubstange (32) angekuppelt sind. Dadurch überbrückt man auf einfache Art und Weise den Falzsprung bzw. den Sprung in der Dichtungsebene.

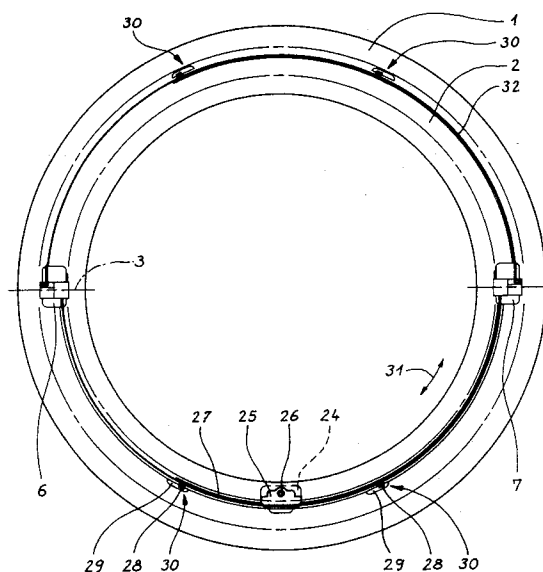


Fig. 1

EP 0 563 550 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 93 10 2120

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
A	DE-C-964 209 (SCHAUMBURG-LIPPISCHE BAUBESCHLAGFABRIK W. HAUTAU G.M.B.H.) * das ganze Dokument * ---	1	E05C9/20 E06B3/40 E05D3/02 E05C9/00
A	DE-B-10 08 604 (SCHAUMBURG-LIPPISCHE BAUBESCHLAGFABRIK W. HAUTAU G.M.B.H.) * das ganze Dokument * ---	1	
A	DE-C-947 684 (SCHAUMBURG-LIPPISCHE BAUBESCHLAGFABRIK W. HAUTAU G.M.B.H.) * das ganze Dokument * ---	1	
A	FR-A-1 514 792 (GRETSCH-UNITAS GMBH ET FIRMA JULIUS & AUGUST ERBSLOH) * das ganze Dokument * ---	1	
A	GB-A-2 057 038 (PETER WILKINSON SMITH) * das ganze Dokument * ---	1	
A	DE-B-11 60 159 (FA. WILHELM WEIDTMANN) * das ganze Dokument * -----	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)
			E05C E06B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	6. Juli 1994	Vestin, K	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			